Hölle versus Mittelerde, Season 1

Finale der Staffel 1

Von Illythia

Kapitel 31: "Tanz der Dämonen" oder "Schwanger oder nicht schwanger. Das ist hier die Frage! Teil 2"

@ Nex_Caedes: Danke viel mals für deinen Kommi!*g*

@ Cramwen: Hallo mein Schatz. Jaja, dir gefällt natürlich mein Ausrutscher mit dem "Arsch"!*eg* Viele liebe Grüße an deine Bad Bed Boys*zwinker*

Bierfläschle: Von mir auch, aber nur an Crami!

Nagellackfläschle: Du bist so unhöflich!

Jungs, KLappe!

Beide: 'Mam, ja 'Mam!

@ ChrLeeNA13666: Danke für dein Lob.*schnief* Was für eine Ehre!*schnief*

Also auf deinen Wunsch*auf Chap deut* *eg*

@ soph: War ja klar, dass dir das Lied gefällt, es war ja auch Gelir dabei!*g* *zwinker* Gelir als Gefährt...ich glaub, Boromir würde ihn killen oder Legolas oder Aragorn oder Gimli oder Daewen....usw. Wie du siehst kann man da ganz schön spekulieren...*eg*

@ all: Vielen Dank fürs Lesen und hier kommt nun der zweite teil!*g*

+++++

Auch Imladris war nicht sicher davor.

So saß der Lord der Augenbrauen [Erfindung von Cramwen] in seinem wundervollen Arbeitszimmer an seinem Mammutschreibtisch.

Die Arbeit stapelte sich schon zu einem schiefen Turm von Pisa.

Dies war dem Lord jedoch scheißegal, in diesem Moment drehten sich seine Gedanken nur um Umdómiel, die Arwen.

Jene litt unter schrecklichem Liebeskummer, da er diese Liebschaft zwischen seinem kleinen Kuschel-Schätzchen und diesem....ja was eigentlich?

Ihm fiel nichts passendes ein. An sich, hasste er Aragorn, den Maler und Langläufer nicht. Er war doch schließlich Onki Elis Ziehsohn.

Dennoch war er (leider) männlich, schmutzig, versaut und zum Leidwesen Elronds SEHR aktiv.

Er überlegte sich schon den gesamten Tag, wie er ihr diesen Humbug namens Liebe -

seiner Ansicht waren es eher Triebe - austreiben konnte.
Ihm war schon sogar ein Gedanke gekommen einen Exorzismus durchführen zu lassen.

Jedoch verwarf er diese Idee wieder.

Es hatte nämlich 3 Nachteile.

1.) Wäre es ziemlich teuer, selbst für einen Elbenlord waren dies keine Peanuts.

2.) Hatte er es schon einmal durchführen lassen. Seitdem waren seine Söhne ziemliche Schwerenöter. Der Versuch war nach hinten losgegangen und zu guter letzt, würde Arwen dann kein Wort mehr mit ihm wechseln.

Er seufzte, doch begann er zu singen und erhob sich und ging Richtung Arwens Gemächern.

ELROND:

Eine schöne Tochter ist ein Segen.
Doch ein Segen über den keiner lacht.
Denn was soll der Vater tun dagegen,
wenn die Bettgymnastik sich entfacht?

Er bemerkt zuerst, wer in ihr Gemach ist.
Sperrt sie ein und schlägt dem Kerl eine rein.
Denn er weiß, weil er ja selbst ein Elb ist,
jeder Elb ist irgendwie ein Schwein.

Elrond vernagelt die Türe von Arwens Zimmer.

Schlaf, mein Wuschel-Schätzchen!
Träum mein Kuschel-Kätzchen!
Niemand darf dich küssen, sonst wird er es büssen.
Dir würd's schaden, meiner Migräne schaden,
denn er würd' mich anklagen.
Bleib bei Papa Eli.

Der Gedanke, dass ein geiler Bock
sie befigert, weckt das Tier in mir.
Drum verpassen ihm meine Zwillinge einen Schock,
und fliegt daher durch die Tür.

Dann erst kann ich mich zum Schlafen legen,
und mach trotzdem kaum eine Auge zu.
Eine schöne Tochter ist ein Segen.
Doch die Angst um sie raubt mir die Ruh.

Schlaf, mein Wuschel-Schätzchen!
Träum mein Kuschel-Kätzchen!
Niemand darf dich berühren, sonst wird er brüchige Kronjuwelen verspüren
Dir würd's schaden, meiner Migräne schaden,
denn er würd' mich anklagen.
Bleib bei Papa Eli.

Eine schöne Tochter ist ein Segen.
Ein Segen? Ach!

Nach dem Ende des Liedes fragte er sich, warum er auf einmal gesungen hatte.
"Elrond, du bist überarbeitet! Gönn' dir einen Beruhigungstee und etwas Ruhe!",
murmelte er kopfschüttelnd zu sich selbst.

~Lórien, Mittag~

Die Hobbits vergnügten sich gerade an ihrem 4Uhr-Tee, als sie anfangen zu singen.
"Wir haben Hunger, Hunger, Hunger, haben Hunger, Hunger, Hunger, haben Hunger,
Hunger, Hunger, haben Durst...". "Das esst doch endlich, aber hört auf zu singen!",
brummte Gimli.

~Beim Vogelbad~

Die Versuchskarnikel waren wieder gegangen. Daewen musste zum beispiel wollte sich noch einmal umziehen, bevor sie Haldir und seinen Brüder gehen würden. Sie hatte die anderen eingeweiht und diese hatten zugestimmt. So verließen sie Galadriels Vogelbad. Kaum waren sie gegangen, war sie zurück zu Celehasi ins Talan gegangen und trallerte ein Lied.

GALADRIEL:
Gäste sind
Schmarotzer auf Dauer.
Ein trostloser Kreislauf,

Kein Anfang, kein Schluß.
Denn stets wiederholt
Sich dasselbe von vorne.

Kein Danke, kein Benehmen,
Nur die öden,
Blöden
Gäste.

Von Geld
Keine Spur.
Immer nur
Diese beschiss'nen
Touries.

Fort mit dem Schein
Überm Abgrund des Khazad-dûm!

Raus aus unsrem Haus
Ins Schrecken Mordors!

Bald erschlägt meine Pfanne
Die Gehirne der Menschen.
Bald sind wir die Freien
Dieses Waldes.
Es werde Tag!

Weg mit dem Schein
Vor der Höhle der Ärschen!
Raus aus dem Wald

Ins Sterben des Kriegs!
Hinein mit der Angst
In die Seele der Menschen!
Bald stehn sie vor der Tür
Unseres Waldes.

Wir schmeißen sie hinaus!
Hinaus!
Hinaus!
Hinaus!

"Aber Schatzi, sieh es positiv. Glorfindel verschwindet bald, du wirst unsere Enkel wiedersehen und die Gefährten los", versuchte Celesklave seine Herrin aufzumuntern. Es gelang ihm nicht wirklich. So spielten sich wieder etwas "Hopper, hopper Reiter".

~Bei Cramwen und Legolas~

Mister Prince ó Arda hatte sich Cramwen geschnappt, weil er mit ihr reden wollte. Sie saßen alleine auf einer Bank. Er versuchte ihr klar zu machen, wie er sie liebt.

LEGOLAS:
Aus dem Dunkeln der Nacht
steigen rote (Rauch)Wolken
Doch ich bleib
bei Cramwen.

Isengard erwacht
Orks werden zu Uruk-Hai.
Überall droht Gefahr.

Mein Haar sitzt perfekt, der Teint ist wunderbar.
Und was immer
Ich tun muss,

will ich tun
für Cramwen.

Unbeirrt nach Mordor
gehe ich ins nirgendwo,
weil ich dich liebe.

Soviel Sehnsucht in mir!
Ich will wieder zu meiner Maus.
Denn ich gehör
zu Cramwen.

Und bin ich neben ihr,
sind die Ängste Illusionen.
Nur Gefühle sind wahr.
Ich bin weich, ziemlich reich.

Und was immer ich sein muss
will ich sein
für Cramwen.

Und wie lang wir auch laufen,
irgendwann und irgendwo
werden wir uns in Bette raufen.

Noch bin ich ruhig und zart
Ich besiege mich selber
deinetwegen,
Cramwen.

Ich weich keiner Gewalt.
Setz Geld auf mich, Cramwen.
Ich bleibe dir nah!

Ich hab Geld, ich hab Charme
Und was immer ich habe,
hab ich nur
für Cramwen.

Für dich geb ich Daewen meine Seele.
Alles, alles will ich tun,
weil ich dich liebe,
Cramwen.

Nach diesem Liebesgeständnis fiel Cramwen Legolas um den Hals und knutschte ihn ab.
Sie gingen, aber nicht weiter, da sie
a) verabredet waren und

b) sie bestimmt beobachtet wurden.

Die 2 wollten keine Peep-Show hinlegen und daher machten sie sich auf den Weg zu Daewen.

to be continued...

Na, wie hat es euch gefallen?

Schreibt bitte eure Meinung, würde mich freuen!*hundeblick*